



Forschungsmissionen für „Horizont Europa“

Vorsitzende für die Beiräte zu den fünf Bereichen für Forschungsmissionen des neunten Rahmenprogramms für Forschung und Innovation

Auf dem informellen Treffen der Forschungsministerinnen und -minister der Europäischen Union am 04.07.2019 in Helsinki hat der für Forschung zuständige Kommissar Carlos Moedas die Vorsitzenden der Beiräte der für das kommende neunte Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, „Horizont Europa“ 2021-2027, vorgesehenen Forschungsmissionen bekannt gegeben.

Die Mitglieder der Missionsbeiräte werden zunächst die Aufgabe haben, bis zum Ende des Jahres konkrete Ziele und einen Zeitrahmen für die fünf vorgesehenen Forschungsmissionen festzulegen. Jeder dieser Beiräte wird aus 15 internationalen Expertinnen und Experten bestehen.

Benannt wurden die folgenden Vorsitzenden:

- Connie Hedegaard, ehemalige Kommissarin für Klimaschutz, für die Forschungsmission im Bereich „Anpassung an den Klimawandel einschließlich gesellschaftlicher Transformation“.
- Professor Dr. Harald zur Hausen, Nobelpreisträger für Physiologie oder Medizin, für die Forschungsmission im Bereich „Krebs“.
- Pascal Lamy, ehemaliger Handelskommissar der EU und Generaldirektor der Welt handelsorganisation, für die Forschungsmission im Bereich „Gesunde Ozeane, Meere, Küsten- und Binnengewässer“.
- Professorin Dr. Hanna Gronkiewicz-Waltz, ehemalige Bürgermeisterin von Warschau, für die Forschungsmission im Bereich „Klimaneutrale und intelligente Städte“.
- Cees Veerman, vormaliger niederländischer Landwirtschaftsminister, für die Forschungsmission im Bereich „Bodengesundheit und Ernährung“.

Missionen sind eine der wesentlichen Neuerungen im Verordnungsentwurf der Europäischen Kommission für „Horizont Europa“. Sie sollen den Bürgerinnen und

Bürgern verdeutlichen, dass die Europäische Union in ihrem Leben und in der Gesellschaft als Ganzes etwas bewirken will, indem sie wichtige gesellschaftliche Herausforderungen (wie z.B. die Heilung von Krebs und den Umgang mit dem Klimawandel) adressieren und zur Bewältigung dieser Herausforderungen durch Forschung und Innovation beitragen. Sie sollen die greifbare Wirkung der Forschungs- und Innovationsförderung der Europäischen Union u.a. dadurch verstärken, dass sie Investitionen und Anstrengungen mobilisieren, um messbare und zeitgebundene Ziele für Herausforderungen zu erreichen, die das tägliche Leben der Bürgerinnen und Bürger in der Europäischen Union betreffen.

Nach der im April 2019 erreichten teilweisen politischen Einigung zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat der Europäischen Union sollen Forschungsmissionen in den fünf o.g. Bereichen durchgeführt werden. Um diese Missionen mit der Unterstützung von Expertinnen und Experten und der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern zu konkretisieren, benennt die Europäische Kommission für jeden der o.g. Bereiche einen Beirat. Darüber hinaus werden die Beratungsergebnisse der Beiräte im Rahmen der für den 24.-26.09.2019 angekündigten Großveranstaltung der „R&I Days“ in Brüssel mit Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden und Interessengruppen sowie Expertinnen und Experten aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union diskutiert.

Am Tag der Ernennung der Vorsitzenden der Missionsbeiräte stellte Professorin Dr. Mariana Mazzucato, Sonderberaterin für missionsorientierte Forschungs- und Innovationsförderung bei Kommissar Carlos Moedas, einen neuen Bericht mit dem Titel „Governing Missions in the European Union“ vor. Er enthält Empfehlungen für die erfolgreiche Durchführung der Forschungsmissionen.

Die Landesvertretung Nordrhein-Westfalen in Brüssel informiert



Mit dem Bericht „Mission-Oriented Research & Innovation in the European Union“ aus dem Februar 2018 hatte Marianna Mazzucato bereits maßgebliche Impulse für die Ausgestaltung des neunten Rahmenprogramms für Forschung und Innovation gesetzt und zur Verankerung des Instruments der Forschungsmissionen in diesem Rahmenprogramm beigetragen. Sie hat derzeit den Lehrstuhl für Innovationsökonomie und Public Value am University College London (UCL) inne.

Die Ernennung der 14 weiteren Expertinnen und Experten der Missionsbeiräte für die fünf o. g. Bereiche ist für Ende Juli 2019 geplant.

Weiterführende Informationen:

https://ec.europa.eu/info/news/commission-launches-work-major-research-and-innovation-missions-cancer-climate-oceans-and-soil-2019-jul-04_en

https://ec.europa.eu/info/research-and-innovation/events/upcoming-events/european-research-and-innovation-days_en

https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/research_and_innovation/contact/documents/ec_rtd_mazzucato-report-issue2_072019.pdf

https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/mazzucato_report_2018.pdf